



ÖFFENTLICH

DN.: 2012/0162 vom 20.06.2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Familie, Jugend, Schule und Sport	04.06.2012	zur Information
Stadtrat	05.07.2012	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

Änderung der Stimmrechte im Arbeitskreis Pädagogisches Konzept Sekundarschule

Beschlussvorschlag:

Die VertreterIn der Pestalozzischule und die VertreterIn der Ochtruper Grundschulen sollen bei künftigen Sitzungen des Arbeitskreises Pädagogisches Konzept Sekundarschule mit Stimmrecht (je 1 Stimme) vertreten sein.

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Arbeitskreises Schulentwicklung –bestehend aus VertreterInnen von Politik und Schulen- am 30.5.2012 wurde allgemein befürwortet, die vom Rat der Stadt Ochtrup in seiner Sitzung am 15.12.2011 beschlossene Verteilung der Stimmrechte im Arbeitskreis Pädagogisches Konzept zu Gunsten von Förderschule und Grundschulen zu ändern. Aktuell ist das Stimmrecht auf die Städt. Realschule (5), die Gem.-Hauptschule (3) und das Städt. Gymnasium (2) beschränkt. Die Förderschule und die Grundschulen aus Ochtrup sowie die Hauptschule Metelen sind jeweils mit beratender Stimme vertreten.

Erste Beigeordnete Stening hat dieses Thema vereinbarungsgemäß in der Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Schule und Sport am 4.6.2012 angesprochen (siehe TOP 2 c der Sitzung des Fachausschusses) und einen entsprechenden Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rates am 5.7.2012 angekündigt.

Mit Blick auf die Diskussion um den Bestand der Pestalozzischule, die auch in Ochtrup zunehmende gemeinsame Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf und mit Blick auf die maßgebliche Zielgruppe bei Einführung einer Sekundarschule von Eltern und SchülerInnen aus dem Bereich der Grundschulen, ist eine stärkere Einflussnahme dieser beiden Schulsysteme auf das pädagogische Konzept der Sekundarschule sinnvoll.

Umweltrelevanz:

keine

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

keine

Generationengerechtigkeit:

keine

Im Auftrage

(Engelmann)